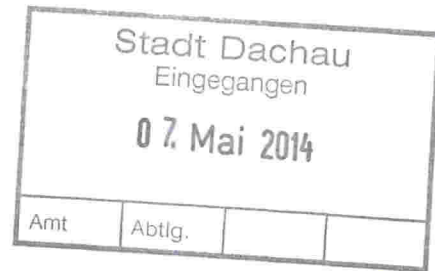


Große Kreisstadt Dachau
z.H. Herrn Oberbürgermeister Hartmann
Konrad-Adenauer-Str. 2-6
85221 Dachau



Dachau, 6. Mai 2014

ANTRAG: künftiges Verhalten bei Demonstrationen extremer Gruppierungen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

sämtliche Fraktionen des Stadtrats stellen gemeinsam den

ANTRAG,

künftig über die jeweiligen Fraktionsvorsitzenden unverzüglich über beim Landratsamt angemeldete Demonstrationen extremer, insbesondere rechtsextremer Gruppierungen informiert zu werden

BEGRÜNDUNG:

Am 12. April 2014 fand – soweit ersichtlich: erstmals – eine Kundgebung von Neonazis in Dachau statt. Da hiervon im Vorfeld keine Kenntnis bestand, konnte auch keine Gegenveranstaltung organisiert werden.

Dachau versteht sich, hierin sind sich alle Fraktionen einig, als internationaler Lern-, Gedenk- und Erinnerungsort. Kundgebungen extremer Gruppierungen, insbesondere von Neonazis, haben in unserer Stadt nichts verloren. Soweit derartige Veranstaltungen nach dem Versammlungsrecht vom Landratsamt genehmigt werden müssen, erachten wir es als wichtig, die demokratischen Parteien über die Fraktionsvorsitzenden im Dachauer Stadtrat hierüber zu informieren, um zumindest die Möglichkeit zu erhalten, Gegenveranstaltungen zu planen und durchzuführen.

Wir bitten um zeitnahe Bearbeitung.

Dr. Dominik Härtl (CSU)

Christa Keimerl (SPD)

Thomas Kreß (Grüne)

Kai Kühnel (Bündnis)

Rainer Rösch (ÜB)

Dr. Edgar Forster (FW)

Horst Ullmann (BfD)